

„Durch die Nacht“... geht der Gesangsabend

am Freitag, 22. September um 19.30 in der Aula des Quenstedt-Gymnasiums

Die Bürgerstiftung Mössingen und die Jugendmusikschule Steinlach laden sie herzlich zu einem Gesangsabend mit Johanna Pommranz und Philipp Nicklaus ein. Der Eintritt ist frei, wir bitten herzlich um Spenden zur Deckung der Kosten



Johanna Pommranz ist eine gefragte Sopranistin im Bereich Konzert, Lied und Oper vorwiegend im süddeutschen Raum. Solistische Engagements führten sie außerdem nach Frankreich, Österreich, Ungarn (Budapest Spring Festival), Spanien und auf die EXPO 2020 nach Dubai. Als Solistin war sie u.a. mit der Württembergischen Philharmonie Reutlingen, der Philharmonie Baden-Baden, der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz, dem Karlsruher Barockorchester und dem Württembergischen Kammerorchester beim Klassik Open Air Heilbronn 2022 und bei den Burgfestspielen Jagsthausen 2023 zu hören. Neben zahlreichen Bundespreisen bei Jugend Musiziert gewann die Sopranistin mit dem Vokalsextritt „Ensemble Encore“ den Amarcord Sonderpreis beim 10. Internationalen A Capella Wettbewerb 2017 in Leipzig sowie den Züblin Kulturpreis. 2021 war sie Finalistin beim “Concours International de chant baroque de Froville” in Frankreich und wurde 2023 mit dem ersten Preis beim Internationalen Vivaldiwettbewerb ausgezeichnet.



Der Tenor **Philipp Nicklaus** studierte Gesang bei Bernhard Gärtner an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart.

Vor allem die Evangelistenpartien der Bachschen Passionen und Oratorien, aber auch klassische und romantische Werke, von Haydns "Schöpfung" bis zu Dvoraks "Stabat Mater", zählen zu seinem Repertoire. Liederabende, hauptsächlich mit den großen Zyklen Schuberts und Schumanns, runden sein künstlerisches Spektrum ab. Einen weiteren Schwerpunkt nimmt außerdem zeitgenössische Musik, vor allem im Bereich Musiktheater, ein.

Nach mehreren freien Produktionen im Großraum Stuttgart folgten Engagements unter anderem an der Staatsoper Stuttgart, der Oper Leipzig, der Semperoper Dresden, dem Staatstheater Mainz, dem Volkstheater Rostock, dem Theater Freiburg, dem Theater Augsburg, der Jungen Oper Mannheim, der Taschenoper Wien und den Opernfestspielen Heidenheim.

Beide hatten Unterricht an der Jugendmusikschule Steinlach und sind jetzt höchst erfolgreich sowohl auf der Opernbühne als auch im Konzert tätig.

Für das Mössinger Publikum bieten sie ein breites Spektrum an Kunstliedern und Musiktheater. Es erklingen Kompositionen von Mozart, Schumann, Lortzing und Bernstein

Am Flügel begleitet Sarah Giesen



Sarah Giesen, geboren 1981 in Daegu Korea, lebte mehrere Jahre ihrer Kindheit in Deutschland, bevor ihre Familie wieder nach Korea zurückging. Ihr Elternhaus war besonders durch die Tätigkeit des Vaters – Opernsänger und Professor für Gesang - musikalisch geprägt. Nach der Schulzeit nahm sie das Klavier-Studium bei Prof. Eun-suk Lee auf und schloss mit dem Bachelor of Music ab. Während der Schul- und Studentenzeit gewann sie mehrere Klavierwettbewerbe und gab erste Solokonzerte. Das Diplom mit künstlerischem Schwerpunkt erhielt sie 2009 nach Abschluss der Studien bei Prof. Michael Keller an der Musikhochschule Münster. Während dieser Zeit praktizierte Sarah Giesen als Korrepetitorin am Stadttheater Münster und hatte eine Lehrassistentin an der Musikhochschule Münster inne. Zudem war sie Stipendiatin der Yehudi-Menuin-Stiftung Life Music Now. Von 2012 bis 2014 folgte der Master-Studiengang Korrepetition Musiktheater bei Prof. B. Epstein in Stuttgart, den sie erfolgreich abschloss. Seitdem ist sie dozierende Korrepetitorin an der Musikhochschule Stuttgart.